

Ausführung (Bauverfahren und Baukonstruktion)

Kandidat/in Gruppe Nummer

Name

Vorname

Berufsfachschule

Bewertung

Punkte:

Note:

Bemerkungen

.....

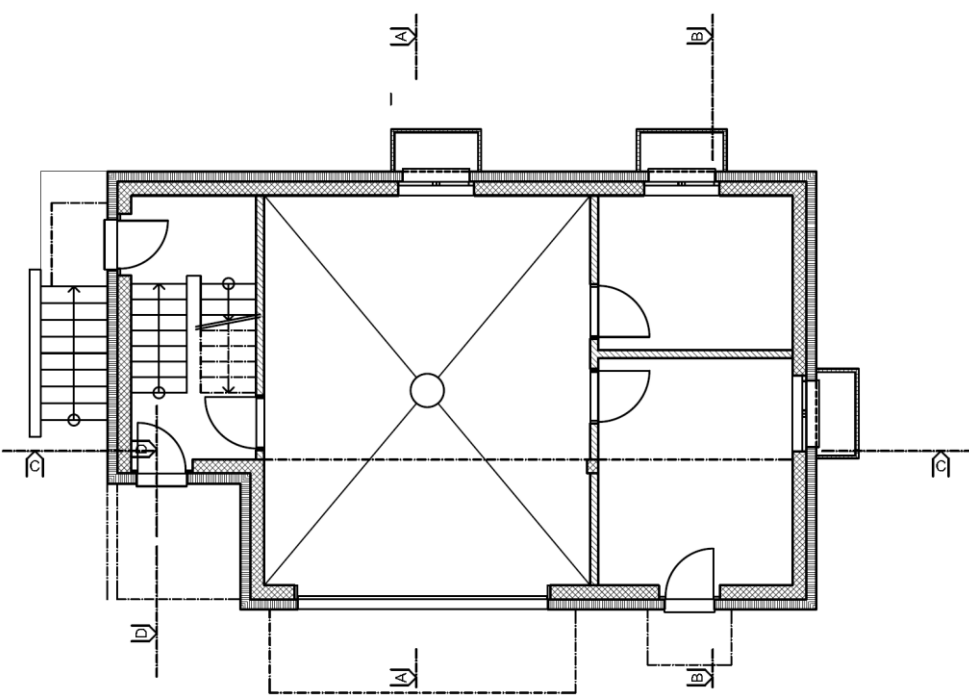
.....

.....

.....

Die Experten

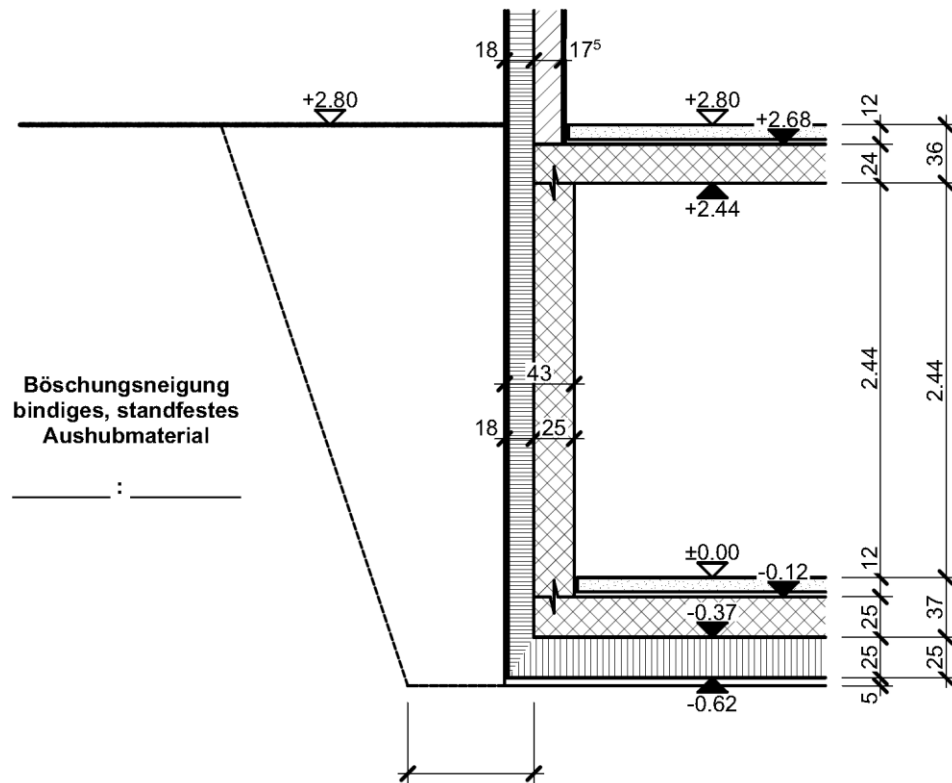
.....

<p>1) Bauplatzinstallationen</p> <p>Kreuzen Sie die vier Bestandteile einer Bauplatzinstallation an.</p> <p>Schnurgerüst <input type="checkbox"/> Magerbeton <input type="checkbox"/></p> <p>Baustellentoilette <input type="checkbox"/> Kran <input type="checkbox"/></p> <p>Materialbaracke <input type="checkbox"/> Aushubarbeiten <input type="checkbox"/></p> <p>Frostriegel <input type="checkbox"/> Bauprofile <input type="checkbox"/></p>	<p>soll 1</p>	<p>ist</p>
<p>2) Bauplatzinstallationen (Masterplan)</p> <p>Tragen Sie schematisch mit einer farbigen Linie ein, wo Sie die Hauptdrähte des Schnurgerüstes erstellen.</p>  <p>Schematischer Grundriss Erdgeschoss Masterplan</p>	<p>1</p>	
<p>3) Bauplatzeinrichtungen</p> <p>Nennen Sie vier unterschiedliche Mulden bei einem Mehrmuldenkonzept.</p> <p>- _____</p> <p>- _____</p> <p>- _____</p> <p>- _____</p>	<p>1</p>	

<p>4) Bauvorbereitungen</p> <p>Tragen Sie die korrekten Nummern der Berufsbezeichnungen bei den entsprechenden Hauptaufgaben ein.</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">1 Baumeister</td> <td style="width: 50%;">2 Gemeinde/Verwaltung</td> </tr> <tr> <td>3 Zimmermann</td> <td>4 Architekt</td> </tr> <tr> <td>5 Bauingenieur</td> <td>6 Bauherrschaft</td> </tr> </table> <p>____ Beraten der Bauherrschaft erstellen der Projektpläne bei einem Mehrfamilienhaus</p> <p>____ Kontrolle und Abnahme des Kanalisationsanschlusses bewilligen von Bauvorhaben</p> <p>____ Sicherstellen der Finanzierung Entscheidungen fällen betreffend dem Bauvorhaben</p> <p>____ Berechnen der Gebäudestatik</p>	1 Baumeister	2 Gemeinde/Verwaltung	3 Zimmermann	4 Architekt	5 Bauingenieur	6 Bauherrschaft	soll 1	ist
1 Baumeister	2 Gemeinde/Verwaltung							
3 Zimmermann	4 Architekt							
5 Bauingenieur	6 Bauherrschaft							
<p>5) Unterfangungen</p> <p>Kreuzen Sie die zwei korrekten Aussagen zu Unterfangungen an.</p> <p>Unterfangungen werden immer mit konventionellen Schalungen erstellt. <input type="checkbox"/></p> <p>Unterfangungen werden etappenweise erstellt. <input type="checkbox"/></p> <p>Unterfangungen werden immer mit Magerbeton erstellt. <input type="checkbox"/></p> <p>Ziel einer Unterfangung ist das Herabsetzen der Fundamente. <input type="checkbox"/></p> <p>Unterfangungen werden nur im Grundwasser erstellt. <input type="checkbox"/></p>	1							
<p>6) Spriessungen</p> <p>Nennen Sie einen Vorteil und einen Nachteil eines gespriessten U-Grabens verglichen mit einem V-Graben.</p> <p>Vorteil</p> <p>- _____ _____</p> <p>Nachteil</p> <p>- _____ _____</p>	1							

7) **Aushubarbeiten**

Tragen Sie das fehlende Mass für den Arbeitsraum **und** die maximale Böschungsneigung ein.



schematischer Schnitt durch Kelleraussenwand

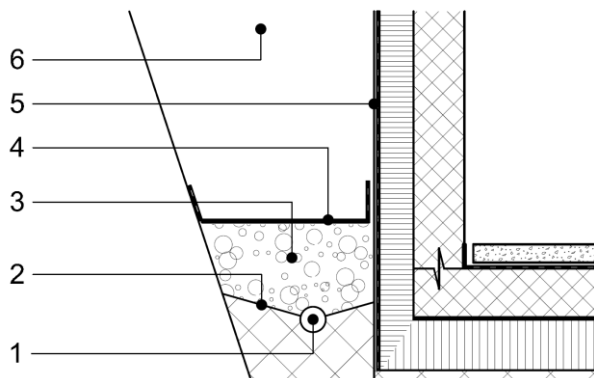
soll
1 ½

ist

8) **Kanalisationsarbeiten**

Erstellen Sie die Legende zum beiliegenden Detail.

- | | |
|---------|---------|
| 1 _____ | 2 _____ |
| 3 _____ | 4 _____ |
| 5 _____ | 6 _____ |



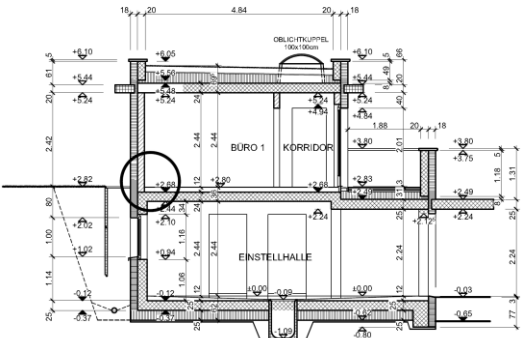
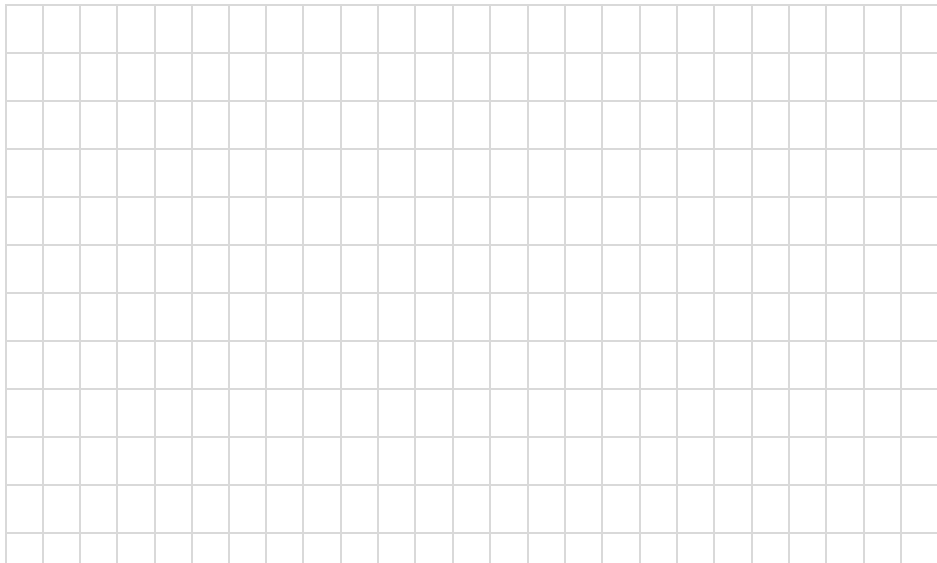
Schematischer Schnitt

1 ½

<p>9) Kanalisationsarbeiten</p> <p>Nennen Sie die jeweilige Hauptfunktion der folgenden Kanalisationsbestandteile:</p> <p>Kontrollschacht / Einstiegsschacht</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Schlamm­sammler</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Tauchbogen</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Schachtfutter</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	<p>soll</p> <p>1</p>	<p>ist</p>
<p>10) Wasserhaltung</p> <p>Erklären Sie, wann oder in welcher Situation eine geschlossene Wasserhaltung eingesetzt wird.</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	<p>1</p>	
<p>11) Baugrubenabschlüsse</p> <p>Nennen Sie zwei vertikale Baugrubenabschlüsse.</p> <p>- _____</p> <p>- _____</p>	<p>1</p>	

<p>12) Böschungssicherungen und Böschungsschutz Skizzieren und beschriften Sie die geeigneten Massnahmen zur Böschungssicherung.</p>	<p>soll 1</p>	<p>ist</p>
<p>13) Schalungsbau Erklären Sie, was man unter dem Schalungstyp 3 versteht.</p> <hr/> <hr/>	<p>1</p>	
<p>14) Schalungsbau Nennen Sie zwei Vorteile eines Schalungsträgers gegenüber einem Kantholz (8/12cm).</p> <p>- _____</p> <p>- _____</p>	<p>1</p>	

	soll	ist
<p>15) Bewehrungen Erklären Sie, was in einem Bewehrungsplan die folgende Bezeichnung bedeutet.</p> <p style="text-align: center;"> 12 44 \varnothing 12 s = 10 </p> <p> 12 _____ 44 _____ \varnothing 12 _____ s = 10 _____ </p>	<p>2</p>	
<p>16) Betonarbeiten Nennen Sie zwei Massnahmen, die Sie vor dem Betonieren im Winter ergreifen, um einwandfreien Beton zu erhalten.</p> <p>- _____ - _____</p>	<p>1</p>	
<p>17) Betonarbeiten Wie verhindern Sie Rostwasserflecken bei Sichtbetonkonstruktionen, die durch die Anschlussbewehrung verursacht wird. Nennen Sie eine Massnahme.</p> <p>- _____ _____</p>	<p>1</p>	
<p>18) Mauerwerksarbeiten Nennen Sie je zwei Vorteile der folgenden Aussenwandkonstruktionen.</p> <p>Hinterlüftete Fassadenkonstruktion / Aussenwärmedämmung hinterlüftet</p> <p>- _____ - _____</p> <p>Direktverputzte Aussenwärmedämmung / Kompaktfassade</p> <p>- _____ - _____</p>	<p>2</p>	

<p>19) Mauerwerksarbeiten</p> <p>Nennen Sie zwei Vorschriften, die Sie beim Versetzen des Sturzbrettes (Stahltonsturz) über einer 1.50 m breiten Fensteröffnung zu beachten haben.</p> <p>- _____</p> <p>- _____</p>	<p>soll 1</p>	<p>ist</p>
<p>20) Wärmedämmungen / Sperrschichten</p> <p>Nennen Sie eine Funktion und einen typischen Verwendungsort eines Mauerfusselementes (z. B. Thermurelement).</p> <p>Funktion</p> <p>- _____</p> <p>_____</p> <p>Verwendungsort</p> <p>- _____</p> <p>_____</p>	<p>1</p>	
<p>21) Unterlagsboden / Überzüge</p>  <p>Skizzieren Sie den Bauteilknoten (siehe Kreis) mit Fassade, Decke und schwimmendem Estrich (Unterlagsboden). Benennen Sie alle skizzierten Schichten.</p> <p>Schnitt schematisch</p> 	<p>2</p>	
<p>Total Ausführung (Bauverfahren und Baukonstruktion)</p>	<p>25</p>	